

PRINZIPIEN FÜR DIE NUTZUNG VON KI

DR. PHIL. BERNHARD LANGE



VERSTEHEN, WIE
KI FUNKTIONIERT



KI SINNVOLL
EINSETZEN



BESSER
ARBEITEN MIT KI



NÜTZLICHE
KI-TOOLS



4

4-Schritte-Workflow

VERSTEHEN, WIE KI FUNKTIONIERT



Sehr intelligenter,
sehr dummer Assistent

Die KI weiss «alles», aber versteht nichts

Ohne klare Anweisung produziert sie Beliebiges.
Je besser wir anleiten, desto besser das Ergebnis.



Anthropomorphisierung
ist falsch, aber nützlich

KI ist kein Mensch, hat kein Bewusstsein

Aber ein LLM funktioniert besser, wenn wir mit ihm reden,
als wäre es ein Mensch. Das hat kulturelle und technische
Gründe.



Garbage in
Garbage out

Das Internet ist voller Unsinn

Entsprechend sind die Trainingsdaten auch voller Unsinn.
Das gilt ggf. auch für den KI-Output. Wer gute Antworten
will, muss KI sinnvoll nutzen und gute Quellen angeben.

KI SINNVOLL EINSETZEN



Mittelmässige Kunst

KI produziert *durchschnittlich gute Ergebnisse* – und das ist meistens genug.

Für Mails, Überschriften, Gliederungen, erste Ideen oder sogar Rohtext ist „gut genug“ oft ausreichend.



Inspiration statt Blockade

KI hilft gegen Denkblockaden.

Sie liefert Ideen, Varianten, Gliederungen oder Rückmeldungen. So kommt man schneller in den Flow – und hat mehr Auswahl. Auch negative Selektion ist Fortschritt!



Freizeit zuerst!

Wer KI privat nutzt, lernt sie schneller sinnvoll beruflich einzusetzen.

Ohne Erwartungsdruck, mit Neugier – so wird KI vertraut. Spielen ist erlaubt (und nützlich!).



Lektor, nicht Autor

KI unterstützt beim Denken, Arbeiten, Schreiben

Aber das letzte Wort und die Verantwortung für Inhalt und Qualität liegen immer bei uns.

BESSER ARBEITEN MIT KI



Schreiben Sie einen Text!

Eine Aufgabe muss klar definiert sein

Eine zu offene Anweisung wie „Schreib einen Text“ führt bei Menschen wie bei KI zu vagen Resultaten. Kontext, Zielgruppe, Stil? Erst mit diesen Angaben kommt Qualität.



CHATgpt, nicht ASKgpt

LLMs sind für den Dialog programmiert

Nachfragen, Klären, Weiterdenken – das macht aus KI ein echtes Werkzeug, nicht nur eine Antwortmaschine.



4-Schritte-Workflow

Brainstorming – Prompting – LLM – Überarbeiten

So wird aus KI-Output *eigene* Arbeit. Und man erkennt schnell, was die KI kann – und was nicht.

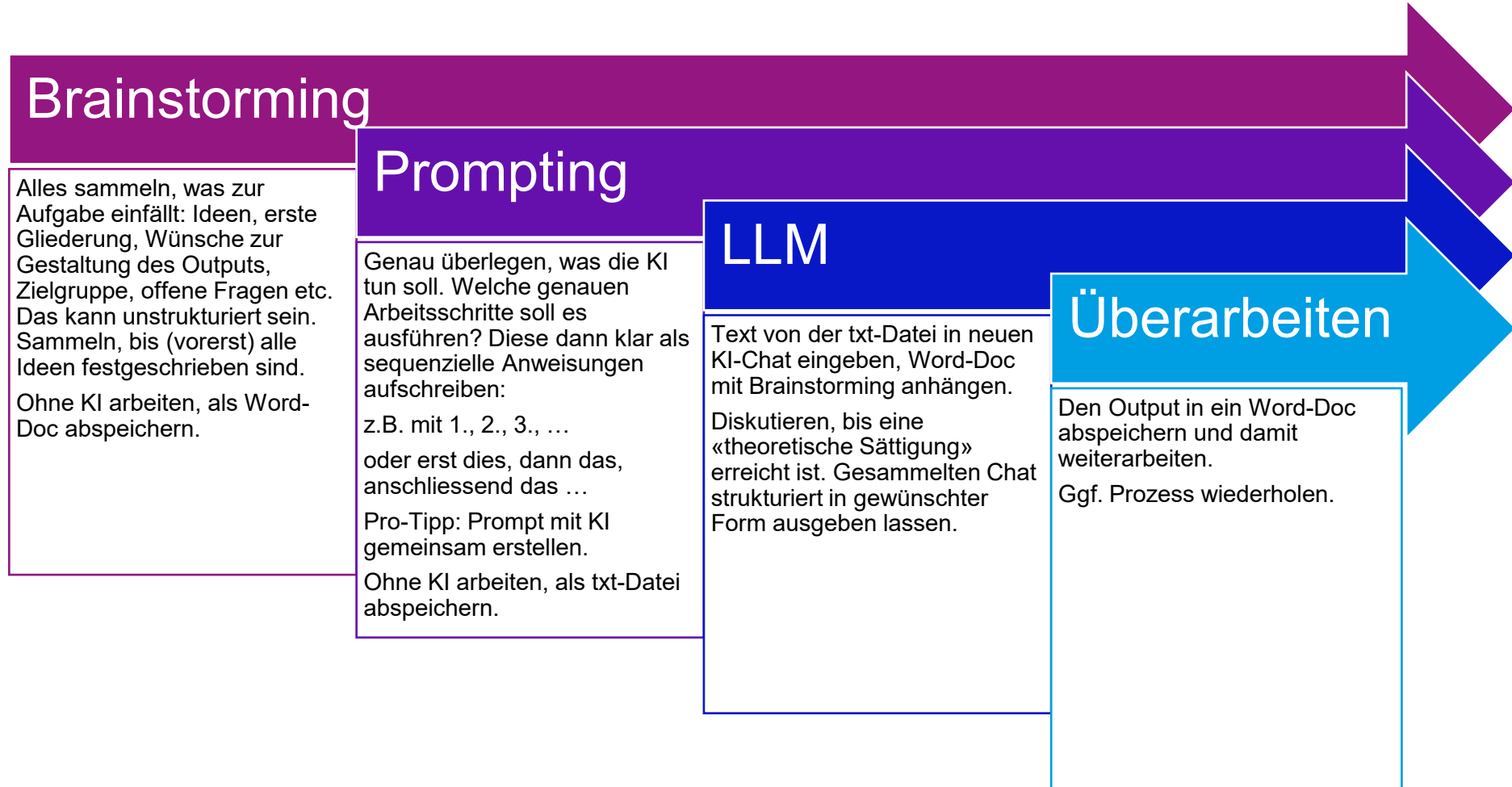


Meta-Werkzeug

Lass KI überlegen, wie du KI nutzen kannst

Frag das LLM, welche Prompts für deine Aufgabe sinnvoll wären. Das spart Zeit und zeigt Möglichkeiten.

4-SCHRITTE-WORKFLOW



AKTUELL EMPFOHLENE KI-TOOLS



ChatGPT 4o für allgemeine Aufgaben



Gemini Deep Research oder ChatGPT Deep Research für vertiefte Recherche



CustomGPTs in ChatGPT für sehr spezifische, wiederkehrende Aufgaben



NotebookLM für Quellenarbeit, zusammenfassende Dokumente und interaktive Podcasts



Napkin für einfache Visualisierungen z.B. für Vorträge oder Handouts